**Institut für Romanistik,   
PD Dr. Martina Nicklaus**

**Gastvortrag**

**Dr. Eilika Fobbe (BKA, Wiesbaden):**

**"Zahlen Sie 1,5 Millionen oder wir verfeinern Ihre Produkte auf unsere Art ..."**

**Angewandte Sprachwissenschaft und Kriminalistik**

**26.4.2023, 14.30-16 Uhr**

**Geb. 26.21, R. 01.34**

**Als Angewandte Sprachwissenschaft bietet die Linguistik ihre wissenschaftlichen Erkenntnisse und Methoden für praktische Aufgabenstellungen in vielen Bereichen des öffentlichen Lebens an, darunter auch in Polizei und Justiz. Der Vortrag führt in die sog. forensische Linguistik ein, die geschriebene Texte (wie z.B. Drohschreiben, Bekennerschreiben, anonyme E-Mails, Chatkommunikation) auswertet, die als Beweis in einem Gerichtsverfahren dienen sollen oder aus anderen Gründen ermittlungsrelevant sind. Anhand konkreter Beispiele werden typische Fragestellungen der Justiz an die Linguistik skizziert, es werden die Formen linguistischer Analyse vorgestellt und an praktischen Textbeispielen gemeinsam erprobt. Ein weiteres Thema sind schließlich die besonderen Bedingungen, denen diese spezifische Zusammenarbeit von Linguistik und Justiz unterliegt.**

**Der Vortrag findet im Rahmen der *Einführung in die Anwendungsfelder der Sprachwissenschaft* statt und ist gleichzeitig Teil der Reihe #Dasmachtmandamit:   
Berufsfelder für Romanistik-AbsolventInnen**